

### Die Internetsendung der GIMF

Die GIMF veröffentlichte im Jahr 2005 eine eigene Internetsendung unter dem Label Caliphate Voice Channel (CVC), dessen deutschsprachiges Pendant „Stimme des Kalifats“ heißt. Ziel war es, den Anhängern des „Globalen Jihads“ eine eigene Informationsplattform zu bieten. Im Rahmen der einzelnen Sendungen wurde vorwiegend die Entwicklung im Irak aus Sicht der Jihadisten thematisiert. Das am 09.03.2007 veröffentlichte Drohvideo gegen Österreich und Deutschland wurde unter diesem Label herausgegeben. Diese Mediengruppe produziert regelmäßig jihadistisches Propagandamaterial, welches von Ansprachen geistlicher Führer, Stellungnahmen und Nachrichten der Jihadisten, sowie Bilder von getöteten Kämpfern und Online-Bücher, bis hin zu Audio- und Videoaufzeichnungen reicht. Genanntes Propagandamaterial ist auf der Webseite der GIMF frei verfügbar und somit für eine breite Masse leicht zugänglich.

### 4.2. Die deutschsprachige Variante der Globalen Islamischen Medienfront (GIMF)

Die deutschsprachige Version der GIMF konnte erstmals im Mai 2006 festgestellt werden. Bei dieser Variante der GIMF handelt es sich um einen kostenlosen und anonym nutzbaren Blog.<sup>8</sup> Das in arabischer Sprache vorhandene Propagandamaterial – z.B. arabischsprachige Jihadnachrichten, jihadistische Literatur und Videos, sowie Verlautbarungen von Ayman al Zawahiri – wird zum Teil in die deutsche Sprache übersetzt. Die Verherrlichung von terroristischen Anschlägen und Märtyrern kommt in Bild und Ton deutlich zum Ausdruck. Zielgruppe hierfür dürften vorwiegend so genannte „home grown“ TerroristInnen – das bedeutet also Personen der zweiten und dritten Einwanderergeneration, welche in Europa geboren und aufgewachsen sind – sowie Konvertiten sein. Seitens der deutschsprachigen GIMF wird ein deutschsprachiges, registrierungspflichtiges Diskussionsforum betrieben. In diesem Forum werden dieselben Videos wie im Blog veröffentlicht und zum Herunterladen angeboten.

<sup>8</sup> Ein Blog ermöglicht die Veröffentlichung chronologisch sortierter Mitteilungen.